

DIE FEIER DER OSTERNACHT

Die Osternacht ist nach ältester Überlieferung eine Nacht der Wache für den Herrn (Ex 12,42), in der die Kirche feiernd sein Pascha (Hindurchgang) begeht: Nach der Lichtfeier mit dem Entzünden der Osterkerze, dem Einzug in die dunkle Kirche und dem großen Osterlob (1. Teil) betrachtet die Gemeinde im Licht der Osterkerze Gottes Geschichte mit seinem Volk: Sie preist seine Größe und Treue in Schöpfung und Neuschöpfung, sie gedenkt der Befreiung des Volkes Gottes aus der Knechtschaft Ägyptens, sie vertraut auf sein Wort und seine Verheißung – dies kommt besonders in den Antwortgesängen nach den Lesungen zum Ausdruck – und sie erwartet wachend den Herrn, der die Nacht des Todes zur Auferstehung durchschritten hat (2. Teil). Wenn der Gedächtnistag der Auferstehung naht, wird die Taufe gespendet (3. Teil); zusammen mit den Neugetauften tritt die Gemeinde an den Tisch, den der Herr seinem Volk durch seinen Tod und seine Auferstehung bereitet hat – Österlicher Vorgeschmack der Vollendung des Lebens im Reich des Vaters (4. Teil).

Die musikalische Gestaltung dieser zentralen Feier, der Herzmitte des gottesdienstlichen Jahres, kann viel dazu beitragen, sie in ihrer Tiefe und in ihrem Reichtum zu erschließen: Als die Nacht, in der die Glaubenden mit Jesu Hindurchgang „von der Hoffnungslosigkeit zur Hoffnung, von der Trauer zur Freude, von der Bedrängnis in die Freiheit, vom Tod zum Leben geführt werden“ (GL 311).

Die musikalische Dramaturgie sollte diese innere Bewegung unterstreichen und nachvollziehbar machen.

I. LICHTFEIER

LICHTRUF ZUM EINZUG

R Lumen Christi, GL 312,1 (dreimal, jeweils höher intoniert)

OSTERLOB (EXSULTET) ↪

GESÄNGE ZUM EXSULTET

R Frohlocket, ihr Himmel, GLÖst 825

L O Licht der wunderbaren Nacht, GL 334. Die einzelnen Strophen können auch nach bestimmten Abschnitten des Exsultet gesungen werden: Str. 1 nach „vertrieben hat“, Str. 2 nach „Gott und Menschen verbindet“, Str. 3 zum Abschluss.

oder (im Anschluss an das Exsultet)

L Jauchzet dem Herren, GLÖst 826, GLBB 827

Kan Lobet und preiset, ihr Völker, den Herrn, GL 408

II. WORTGOTTESDIENST

GESANG NACH DER ERSTEN LESUNG Gen 1, 1-2, 2

Antwortpsalm

Kv Sende aus deinen Geist, GL 312,2, mit Ps 104 ↪

Kv Sende aus deinen Geist, GLÖst 845, GLBB 841 mit VV im KB-Öst/BB

oder

w Alles, was Odem hat – Schöpfungslob nach Dan 3, GL 619,1+2

w Danket Gott, denn er ist gut, GL 402, VV 1-5,11-12

w Preiset den Herrn, denn er ist gut, GLMFs 739

L Erfreue dich, Himmel, GL 467 (V-Teil mit verschiedenen Ausführenden: K, FS, MS, KS; A: Refrain mit 4-stg. Chorsatz oder als 2-stg. Kan möglich)

L Noch lag die Schöpfung, GLÖst 711,3

GESANG NACH DER ZWEITEN LESUNG Gen 22, 1–18

Antwortpsalm

Kv Behüte mich, Gott, behüte mich, GL 312, 3, mit Ps 16 ↗

oder

L Wer unterm Schutz des Höchsten steht, GL 423, Str. 1: Ch, ab „Du meine Hoffnung...“: Solist/in; Str. 2: Sch; Str. 3: Ch;
Str. 1 wdh.: Alle

GESANG NACH DER DRITTEN LESUNG Ex 14, 15–15, 1

Antwortpsalm

Kv Dem Herrn will ich singen, GL 312, 4, mit VV aus Ex 15 ↗

oder

W Danket Gott, denn er ist gut, GL 402, 1, 2, 6-12

Kan Lobe den Herrn, meine Seele, GLÖst 876, GLBB 876

GESANG NACH DER VIERTEN LESUNG Jes 54, 5–14

Antwortpsalm

Kv Aus der Tiefe zogst du mich empor, GL 312, 5, mit Ps 30 ↗

oder

L Mein ganzes Herz erhebet dich, GL 143, 1 + 3

GESANG NACH DER FÜNFTEN LESUNG Jes 55, 1–11

Antwortpsalm

Kv Freudig lasst uns schöpfen, GL 312, 6, mit VV aus Jes 12 ↗

Kv Der Herr ist mein Lied, GLÖst 888, GLBB 914, mit VV im KB-Öst/BB

oder

L Herr, deine Güt ist unbegrenzt, GL 427, 1 + 2

GESANG NACH DER SECHSTEN LESUNG Bar 3, 9-15.32–4, 4

Antwortpsalm

Kv Herr, du hast Worte ewigen Lebens, GL 312, 7, mit Ps 19 ↗

Kv Kehret um, kehret um, GLÖst 793, 3, GLBB 801, 3, mit VV im KB-Öst/BB

GESANG NACH DER SIEBTEN LESUNG Ez 36, 16-17a.18-28

Antwortpsalm

Kv Wie der Hirsch verlangt nach frischem Wasser, GL 312, 8, mit Ps 42/43 ↗

Kv Ein reines Herz erschaffe mir, o Gott, GL 301, mit Ps 51 ↗ **Aschermittwoch, S. 108**

Kv Wie der Hirsch verlangt nach frischem Wasser, GLÖst 900, GLBB 912, mit VV im KB-Öst/BB

oder

L Alle meine Quellen, GLÖst 891, GLBB 909

GLORIA

L Allein Gott in der Höh sei Ehr, GL 170, 1-3; **ad libitum** mit **Kan** Gloria in excelsis deo, GL 168, 1, zu Beginn **oder** als Coda

W Ehre sei Gott in der Höhe, GL 166

W Ehre sei Gott in der Höhe, GLMFs 723, 2

W Gloria, gloria, Ehre sei Gott, GLÖst 725, GLBB 725, mit VV im KB-Öst/BB

NACH DER EPISTEL Röm 6, 3–11

Halleluja-Psalm der Osternacht: Nach alter Tradition kann der Vorsteher das Halleluja anstimmen, das dann von der Gemeinde wiederholt wird – nach Möglichkeit dreimal, jeweils um einen Halb- oder Ganzton höher; ggf. trägt der/die Kantor/in (Psalmist/in) die Verse des Psalms 118 vor, worauf die Gemeinde jeweils mit dem Halleluja antwortet.

R GL 312, 9, **ad libitum** mit VV aus Ps 118(117) ↗ **oder** mit „Confitemini Domino“, GrN I 160

R GL 175, 2, mit VV aus Ps 118(117) ↗

Das Halleluja kann nach dem Evangelium wiederholt werden, während der Diakon (Vorsteher) das Evangelium emporhebt. Oder man singt unmittelbar nach dem Evangelium:

L Christ ist erstanden, GL 318

L Der Heiland ist erstanden, GLÖst 828–832, GLBB 829

III. TAUFFEIER

VOR DER TAUFWASSERSEGNUNG ↪ **Allerheiligenlitanei**

AKKLAMATION NACH DER TAUFWASSERSEGNUNG

R Ströme lebendigen Wassers, GL 550; **ad libitum** Sch, mit Wiederholung des „Halleluja“, Zeile 3, durch A

NACH DER TAUF

R Halleluja, GL 175,2

Kan Wach auf, der du schläfst ↪ **MüKa Bd. A, S. 129**

Kan Jubilate deo, GL 398

GESANG ZUR TAUFERINNERUNG während der **Besprenzung mit dem gesegnetem Wasser**

w Vidi aquam, GL 125

w Die ihr auf Christus getauft seid, GL 488, mit VV aus 1 Petr 2 ↪ bzw. aus KB-Öst/BB

L Wir sind getauft auf Christi Tod, GL 329, 3–5

L Ich bin getauft und Gott geweiht, GL 491

L Fest soll mein Taufbund immer stehen, GL**MFs** 807 **oder** 808, GL**Öst** 924 **oder** 925, GL**BB** 935 **oder** 936

L Ich glaube: Gott ist Herr der Welt, GL**MFs** 795

IV. EUCHARISTIEFEIER

ZUR GABENBEREITUNG

Instrumentalmusik

oder

w Halleluja – Ihr Christen, singet hoch erfreut, GL 322,1-7,12

L Christ ist erstanden, GL 318

L Vom Tode heut erstanden ist, GL 324

L Ist das der Leib, Herr Jesus Christ, GL 331

L Halleluja lasst uns singen, GL**MFs** 772, GL**Öst** 837, GL**BB** 830

ZUR KOMMUNION

w Christus ist unser Osterlamm, GL**MFs** 867,5, mit VV aus dem NT ↪

w Christ ist erstanden von den Toten, GL**Öst** 827, mit VV im KB-Öst/BB

L Zum Mahl des Lammes schreiten wir, GL 642

DANKGESANG

L Gelobt sei Gott im höchsten Thron, GL 328

L Das ist der Tag, den Gott gemacht, GL 329

L Freu dich, erlöste Christenheit, GL 337

L Nun freut euch hier und überall, GL**MFs** 771

L Er ist erstanden, Halleluja, GL**MFs** 773

L Christus ist erstanden, GL**Öst** 833, GL**BB** 828

L Das Grab ist leer, GL**Öst** 834

Kan Surréxit Christus, GL**Öst** 836